Zeitschrift: Zürcher Illustrierte

Band: 8 (1932)

Heft: 38

Artikel: Von 7-12 Uhr : Gigerliheiris Anstrengungen im Dienste der

Oeffentlichkeit

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-756534

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 28.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Von 7-12 Uhr:

Gigerliheiris Anstrengungen im Dienste der Oeffentlichkeit



700 So, da wärid



715 Kein Kleiderhagge wiit und breit



730 Fräulein, würdet Sie ächt e chli uufpasse nei, lieber nid



745 En Ascht! Isch so guet wien'en Hagge



800 D'Pfiife will nid räch zieh!





830 Papierfetze, Banane-schale



845 En Stadtgärtner mueß en Chrage ha, hät d'Kathrii gseit. — Dumms Züüg, mueß er!



900 Eis hinder de Chrage



915 D'Ermel hindere, dänn lauft's besser



930 En verrissene Liebes-brief!



945 Dä chame diheim zämesetze

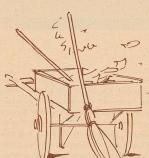


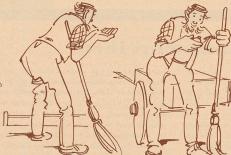
1000 Zähni! Höchschti Ziit zum Znüni



1015 Schweri Arbet, große Hunger — —









1115 Was, bald halbi zwölfi!



1130 D'Händ wäsche, damit i rächtziitig cha afange ufhöre!

